

Golf von Biskaya Sichere Stromverbindung für Europa

Erster Stromverbund zwischen Spanien und Frankreich durch das Meer:
G+H liefert Schallschutzkapseln für die Konverterstationen in Bordeaux und Bilbao.



Isolierung

Brandschutz

Schallschutz

Eine neue Stromverbindung zwischen Spanien und Frankreich durch den Golf von Biskaya soll die Austauschkapazität von 2.800 auf 5.000 Megawatt erhöhen. Millionen von Menschen profitieren von der rund 400 km langen Leitung. G+H Schallschutz war am bedeutendsten Energieinfrastrukturvorhaben Europas beteiligt und sorgte an den Konverterstationen in Bordeaux und Bilbao für zuverlässigen Schallschutz.

KUNDE

VINCI Construction Frankreich und
VINCI Energies Spanien

PROJEKT

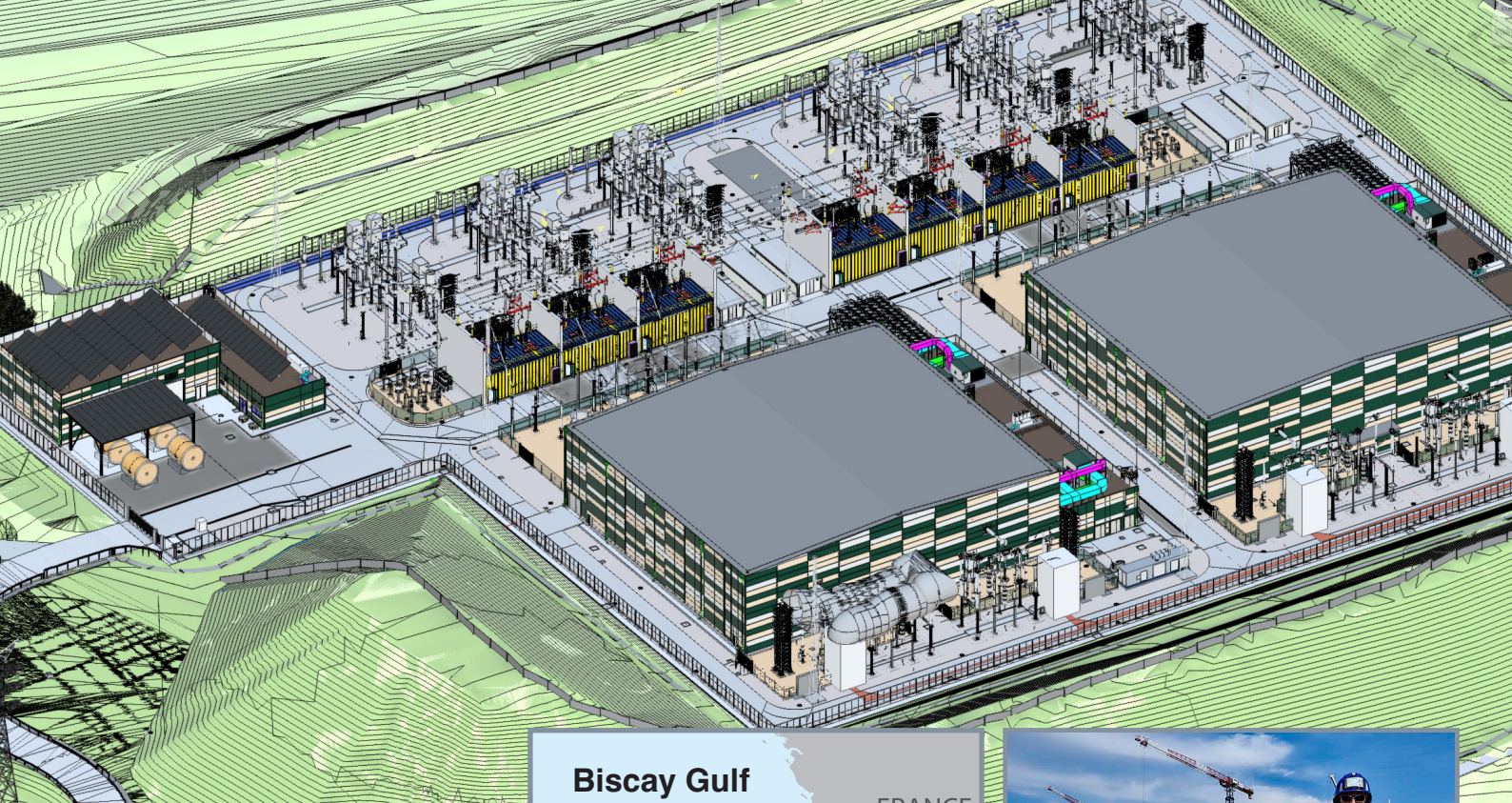
Schallschutzkapseln für zwei Konverterstationen

AUSFÜHRUNGSZEITRAUM

April 2026 – März 2028
(vorauss. Fertigstellung)

EINGESETZTE LÖSUNGEN

SONEX® T



Um optimalen Schallschutz zu gewährleisten arbeiteten die Konstruktionsteams von G+H, VINCI Construction Frankreich, VINCI Energies Spanien und Hitachi eng zusammen. Gemeinsam entwickelten sie Lösungen, klärten Schnittstellen und optimierten Abläufe. G+H Schallschutz lieferte die kompletten Schallschutzkapseln für beide

Konverterstationen – inklusive Stahlbau, SONEX® T-Elementen, Belüftungsanlagen, Dach- und Wandabdichtungen sowie begehbaren Dachflächen. Die enge Zusammenarbeit mit allen Beteiligten, die hohe technische Kompetenz und Flexibilität des G+H-Teams trugen entscheidend zum erfolgreichen Projektverlauf bei.



AUFGABE

- Errichtung von Schallschutzkapseln an den beiden Konverterstationen in Frankreich und Spanien
- Optimierte Lösungsfindung durch gemeinsames Engineering aller beteiligten Unternehmen

LÖSUNG

- Errichtung der Schallschutzkapseln inkl. Stahlbau und SONEX® T-Elementen
- Einbau von Belüftungsanlagen
- Anbringen von Dach- und Wandabdichtungen
- Schaffung begehbaren Dachflächen

VORTEILE

- Optimaler Schallschutz: zuverlässige Stromversorgung europaweit ohne Lärm
- Reibungslose Konzeptrealisierung durch Synergienutzung von länderübergreifenden Expertenteams